

Kinder- und Jugendärzte öffnen ihre Praxen

Gemeinsame Corona-Impfkaktion für Kinder ab fünf Jahren

Am **Samstag, den 05.02.2022** planen die Kinder- und Jugendärzte:innen im Main-Tauber-Kreis eine Impfkaktion für Kinder und Jugendliche **ab 5 Jahren (Schutzimpfung gegen SARS-CoV-2)**.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt seit dem 9. Dezember 2021 Kindern im Alter von 5 bis 11 Jahren mit Vorerkrankungen die Corona-Schutzimpfung. Bei individuellem Wunsch können auch Kinder ohne Vorerkrankung geimpft werden.

Im Kreise der Pädiater wurde Anfang Dezember teilweise skeptisch auf die Empfehlungen der STIKO reagiert. Weiterhin sind die Kinder meist nur mit leichten Symptomen oder sogar asymptomatisch von einer Corona-Infektion betroffen.

Aus Ländern, wie Amerika, Kanada und Israel, die bereits seit November 2021 Corona-Schutzimpfungen zwischen 5 und 11 Jahren durchführen, konnte aus den **Daten von über 10 Millionen geimpfter Kinder die Sicherheit und Verträglichkeit** des Kinderimpfstoffs der Firma BioNTech/Pfizer erfasst und bewertet werden.

Der Kinderimpfstoff der Firma BioNTech/Pfizer hat eine geänderte Zusammensetzung und enthält pro Impfdosis nur ein Drittel (10µg) der mRNA, im Vergleich zu den Jugendlichen oder Erwachsenen Impfdosen. Das **gehäufte Auftreten von Herzmuskelentzündungen**, wie wir es bei jungen Erwachsenen zwischen 20 und 30 Jahren (speziell nach dem Impfstoff Spikevax von Moderna) beobachten mussten, konnte nach der Verabreichung der Kinderimpfstoffe erfreulicherweise **nicht nachgewiesen** werden.

Alle Kinder- und Jugendärzte im Main-Tauber-Kreis wollen sich mit der Impfkaktion am Samstag, den 05.02.2022 klar zur Corona-Schutzimpfung von Kindern ab 5 Jahren bekennen.

Eine vorherige Terminvereinbarung in der jeweiligen Arztpraxis ist erforderlich und ab sofort möglich. Selbstverständlich bieten die Kinder- und Jugendarztpraxen Impftermine für Kinder und Jugendliche auch weiterhin unter der Woche neben der normalen Praxistätigkeit an. Die Termine für die Zweitimpfungen nach 3-6 Wochen werden über die jeweiligen Arztpraxen vergeben. Bitte bringen Sie das **gelbe Impfbuch, die Impfeinverständnis sowie die Versicherungskarte des Impflings** mit.

Alle Kinder- und Jugendärzte erhoffen sich durch die Corona-Schutzimpfungen den Kindern und Jugendlichen den größtmöglichen Schutz vor einer Infektion mit SARS-CoV-2 zu vermitteln und ihnen im sozialen Alltag ein Stück Normalität zurückzugeben.

(Quelle: Centers for Disease Control and Prevention; Stand 05.01.2022)

(Quelle: Deutsche Herzstiftung; Stand 14.01.2022)

